

PRESSEMITTEILUNG:  
Zur sofortigen Freigabe



## ESA ZEICHNET SENSOVO FÜR IHR TAKTILES NAVIGATIONSSYSTEM AUS

Sensovo ist ein junges Startup Unternehmen dessen aktuell entwickeltes taktiles Navigationssystem den European Space Agency (ESA) Innovationspreis 2013 gewonnen hat. Im Rahmen der European Space Solutions Conference in München, welche vom 5. – 10. November 2013 stattfand, wurde das junge internationale Team, bestehend aus Jan Walter Schroeder (DE, RP, Leitung), Manuel Salvador (ES, Kommunikation), Rashid Bakirov (AZ, Software) und Ulrich Straus (DE, BW, Entwicklung), ausgezeichnet. Mit ihrem Navigationssystem, welches mit Vibrationssignalen anstatt akustischer oder visueller Instruktionen die Richtung bestimmt, hatten sie die Jury überzeugt. Für einen Anwender wirken die Navigationssignale wie ein 6. Sinn - der Nutzer wird intuitiv zu seinem Ziel geleitet. Mit dieser Möglichkeit der Zielfindung wird nicht nur die Navigation im privaten Sektor revolutioniert, sondern auch ein neues Segment im Markt der tragbaren Computersysteme erschlossen.

Viele Menschen werden von dieser innovativen Navigationsidee profitieren. Ob Touristen, Rettungskräfte, Fahrrad- bzw. Motorradfahrer selbst sehbehinderte Menschen, „die Anwendungsgebiete, in denen taktile Navigation eingesetzt werden kann, sind unbegrenzt und können nur durch die eigene Vorstellungskraft eingeschränkt werden“, sagt der Kommunikationsleiter von Sensovo, Manuel Salvador. Das junge Startup Unternehmen plant die Markteinführung und die Optimierung ihres Systems zunächst für die Geocacher Community ([www.geocaching.com](http://www.geocaching.com)). Geocaching ist eine Outdoor-Schatzsuche, während dieser der Teilnehmer mittels Geodaten ein Versteck (Cache) lokalisiert – ähnlich wie bei einer Schnitzeljagd. In zukünftigen Entwicklungen wird das Unternehmen weitere Anwendungsgebiete erschließen. Der modulare Systemaufbau von Sensovo erlaubt es die Navigationstechnologie in andere Accessoires wie z.B. in ein Armband oder in einen Fahrradhelm zu integrieren. Ulrich Straus, verantwortlich für Design und Entwicklung, meint „tragbare Computersysteme sind schon jetzt in aller Munde und in die Zukunft wird uns noch weit mehr Elektronik in unsere Alltagskleider bringen. Sensovo macht nur der Anfang!“

Das von Sensovo entwickelte Produkt besteht aus mehreren technischen Herausforderungen. Die Standortbestimmung über die globale Satelliten Navigation (GNSS), die präzise Richtungsnavigation, sowie die tragbare Technologie, die für eine taktile und haptische Rückmeldung der Richtung sorgt. Diese Komponenten werden zu einem universellen und modularen Navigationssystem vereint, damit der Anwender navigieren kann ohne seine audio-visuellen Sinne benutzen zu müssen. Eine Smartphone App sorgt für die nötige Schnittstelle, so dass Wegpunkte (bspw. Caches od. Sehenswürdigkeiten) über eine Verbindung auf das Navigationsgerät übermittelt werden können. Die verbauten Vibrationsmotoren zeigen nach Start der Navigation die Richtung für die eingegebenen Ziele an. Solche Vibrationsmotoren, üblicherweise in Handys und Smartphones integriert, sind z.B. in einen Gürtel verbaut der, von außen nicht sichtbar und komfortabel, unter der Kleidung getragen werden kann.

Weitere Informationen zur taktilen Navigation finden sie hier: [www.sensovo.com](http://www.sensovo.com)

Email: [info@sensovo.com](mailto:info@sensovo.com)  
Web: [www.sensovo.com](http://www.sensovo.com)

## Notizen für Editoren

- Die Sensovo Teammitglieder kommen aus verschiedenen Ländern, Deutschland (RP, BW), Spanien und Aserbeidschan, bestens ausgerüstet mit Know-how in folgenden Bereichen: Betriebswirtschaft, Elektrotechnik und Software-Engineering. Drei der Unternehmer beenden derzeit ihre Promotion in verschiedenen Ingenieursbereichen.
- Jan Walter Schroeder studierte Medizinische Informatik in Heidelberg und Heilbronn mit der Spezialisierung im Gesundheitsmanagement. Er arbeitete für die SAP, für das Aerospace Research and Technology Centre (CTAE) in Spanien, für die Community of Ariane City (CVA) und für Roche Diagnostics in der Schweiz, bevor er seine Promotion in Biomedizintechnik in England begann.
- Ulrich Straus machte seinen Abschluss in BWL in Darmstadt bevor er in Heilbronn Software Engineering studierte. Er bringt Erfahrungen im Gründen von Startups und Unternehmensführung mit, nicht nur als ehem. Inhaber eines Einzelhandelsgeschäfts, sondern auch als Mitbegründer der Firma und deren Webseiten-Testplattform [www.uinspect.me](http://www.uinspect.me).
- Rashid Bakirov studierte Informatik und Elektrotechnik an der Universität in Siegen bevor er mit seiner Promotion im Bereich „Datamining“ in Bournemouth (UK) begann. Als Consultant für Datenanalysen und Forensik arbeitete er bei Pricewaterhouse Coopers Deutschland. Aktuell beendet er gerade seine Promotion in England
- Manuel Salvador hält einen Abschluss in Informatik der Universität von Granada in Spanien. Nach Beendigung seines Studiums arbeitete er als Software-Entwickler über ein Jahr in der Forschungs- und Entwicklungsabteilung von „Free Software“ und startete danach seine Promotion in England.
- Die Ursprungsidee der Firmengründung, vom zukünftigen Geschäftsführer Jan Walter Schroeder, war im Oktober 2010. Seine Vision war die Entwicklung eines sechsten Sinns in Form eines tragbaren taktilen Vibrationsgeräts für verschiedene praktische Anwendungen.
- Das Team wurde im Juli 2012 komplettiert und besteht aus Jan Walter Schroeder (Germany, RP), Ulrich Straus (Germany, BW), Manuel Salvador (Spain) und Rashid Bakirov (Aserbaidshan)
- Drei Teammitglieder von Sensovo gründeten ein oder mehrere Startups. Zwei dieser Startups sind erfolgreich am Markt (UInspect.me, AndaluiaPeople.com)
- Die European Satellite Navigation Competition (ESNC) hat zum Ziel innovative Jungunternehmer zu unterstützen, die mit ihren Ideen die Satelliten Navigation alltagstauglicher machen. Dieses Jahr feierte die ESNC die 10. Durchführung dieser Veranstaltung. Mehr Informationen dazu unter: [www.galileo-masters.eu](http://www.galileo-masters.eu)